

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 25 (2012)  
**Heft:** [12]: Lista Office Design Award 2012 : kleine Helfer fürs Büro

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wettbewerb LISTA OFFICE DESIGN AWARD

Zum dritten Mal suchte Lista Office LO nach smarten, alltagstauglichen und kleinen Helfern für das Büro der Zukunft. Dieses flexible Büro der Zukunft, so scheint es, ist inzwischen in der Gegenwart angekommen: Wir arbeiten nicht nur am fix zugewiesenen Arbeitsplatz im Büro, sondern auch mal im Flugzeugsitz, im Wohnzimmer auf der Couch oder in der Werkstatt. Vor allem die junge Kreativszene, an die sich der Wettbewerb richtet, probiert solche neuen Formen des Arbeitens aus.

Die eingesandten Vorschläge hatte die Jury Ende September zu sichten und zu bewerten. Alle hielten sich an die Vorgabe, dass ihre Entwürfe mit Blech in der Stärke von 0,1 bis 2 Millimeter umgesetzt werden können. Einzig die Verbindungen dürfen aus anderen Materialien vorgeschlagen werden. Und weil «klein» kein Mass ist, gilt eine maximale Grösse als Vorgabe: Das Objekt darf nicht mehr als einen Kubikmeter messen.

